



Protokoll der 21. Jahreshauptversammlung des Vereins „Altlieferinger“, Alumni und Freunde Privatgymnasium Herz-Jesu-Missionare (25.05.2019, 16:30 – 18:00 Uhr, Theatersaal, PG Herz Jesu-Missionare)

Anwesend: Mag. Oliver Baumann, Mag. Otmar Doppler, Dr. Arno Jäger, Roman Neumayer, Mag. Claus Meyer, Norbert Philippi, Dr. Philip Steiner, Mag. Wieland Wolfsgruber (vom Vorstand), P. Toni Ringseisen, Dr. Bernd Lerch (Ehrenmitglieder), Kassaprüfer Mag. Hans Stallbaumer und Mag. Jakob Pann, Professorinnen und Professoren sowie Maturanten der Maturajahrgänge 1959 (60 Jahre), 1969 (50 Jahre) und 1994 (25 Jahre) und Gäste (siehe Anwesenheitsliste).

1. Begrüßung

Nach dem Eintreffen der Teilnehmer kann die **Generalversammlung** mit etwa einer halbstündigen Verzögerung beginnen. Wegen des neuen Nachmittagstermins startet das Fest gleich mit dem vereinsrechtlich erforderlichen Teil.

Der Provinzial der Herz-Jesu-Missionare, **P. Mag. Andreas Steiner MSC** begrüßt die Erschienenen und hier besonders die Maturajubilare und auch junge Maturanten aus dem Vorjahr. Eine Trauerminute für verstorbene Patres, Lehrpersonal und Schüler schließt sich an.

2. Genehmigung des Protokolls zur letzten Jahreshauptversammlung

Präsident **Mag. Baumann** stellt die **Beschlussfähigkeit** fest und verliest die **Tagesordnung**. Das **Protokoll** der letzten Jahreshauptversammlung vom 26. Mai 2018 wird zur Kenntnis genommen und genehmigt (es steht auf der Altlieferinger-Homepage allen Mitgliedern zur Einsichtnahme zur Verfügung).

3. Rückblick auf das Vereinsjahr inkl. Berichte des Vereinsobmanns und Kassiers

Da in jedem Jahr andere bzw. neue Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teilnehmen, gibt **Mag. Baumann** mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation einen Überblick über den Verein und stellt den Vorstand vor. Die **Fixpunkte des Vereinslebens** werden vorgestellt. Kurz wird auch auf das neue Format und die Abfolge des **Altlieferingerfestes** eingegangen. Der Hauptzweck des Vereins ist die Vernetzung und Unterstützung der Absolventen über die Generationen sowie die Förderung von Schule, Tagesheim, Internat und Orden. Als Fixpunkte erwiesen sich der **Altlieferingertag (jetzt als Fest)** und der **Weinstand** beim Gartenfest der Schule.

Manches wiederholt sich, manches findet nicht jedes Jahr statt, wie der **Chevaliertag** im Herbst oder auch für weitere Veranstaltungen wie Vorträge bzw. Konzerte müssen sich Gelegenheiten ergeben. Für den Herbst 2019 ist wieder ein **Pro-Day** geplant, der Schülerinnen und Schülern Einblicke in Ausbildung und Berufsleben von Absolventen bieten soll. Bei der Verleihung des

Chevalierpreises haben die Altlieferinger Stimmrecht, den **doppelJUUH-Preis** für kreative Sonderleistungen vergeben sie selbst. Bei öffentlichen Schulveranstaltungen zeigen sie Präsenz.

Insgesamt haben drei **Vorstandssitzungen** im Laufe des Schuljahres zur Koordinierung der Vereinsaktivitäten stattgefunden. An diesen werden auch Planungen und Vorbereitungen der Veranstaltungen besprochen.

Die **Vernetzung** der Vereinsmitglieder geschieht auf mehreren Ebenen und Kanälen, in die Entwicklung der neuen Website ist einiges an Zeit geflossen. Mit dem Login in den internen Bereich stehen Mitgliederlisten und Jahresberichte zur Verfügung.

Dazu kommen auch Facebook-Gruppe, jährlich 2 Aussendungen per Brief bzw. vermehrt per E-Mail und die Beiträge im **Jahresbericht** der Schule. Das Sponsern der **Matura-Fotos** (noch bei der Abschlussfeier) und die automatische Mitgliedschaft im ersten Jahr nach der Matura, das Stiegenhaus der Altlieferinger mit der **Maturantengalerie** dienen auch der Werbung und der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

Nicht geändert hat sich die **Unterstützung** mit einem monatlichen Fixbetrag in Höhe eines Internatsbeitrages. Damit kann die Direktion Schulgeldunterstützung leisten. Die Initiative des Elternvereins „**Patenschaft – miteinander – füreinander**“ wird weiterhin beworben und auch unterstützt.

Mag. Doppler gibt anschließend wie jedes Jahr als Kassier einen kurzen Überblick über Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Jahr: **Einnahmen von € 17.442,--** (Mitgliedsbeiträge 11.048,-; Spenden 3.844,--; Durchläufer aus Weinverkauf 450,-- und für das Projekt: Partnerschaft 2.100,--) stehen **Ausgaben von € 8.610,63** gegenüber (Schülerunterstützung 6.000,-; doppelJUUH 250,--; Patenschaften 228,--; Buchspenden 223,--; Maturafotos 280,-; Porto, Kontogebühren, Organisation 1.129,63 und website 500,--). Der Kassastand von **€ 19.383,17** per 31.12.2017 hat sich deutlich auf **€ 28.214,54** per 31.12.2018 erhöht. Ein Beschluss über die Finanzierung einer Videowall für den neuen Tagesheimbereich konnte daher bei der letzten Vorstandssitzung mit € 10.000,- dotiert werden.

4. Bericht der Kassaprüfer

Die Kassa wurde von **Mag. Pann** und **Mag. Stallbaumer** heuer in Völs/Tirol laut Aussage der Rechnungsprüfer eingehend geprüft. Dem Kassier wird für die genaue und übersichtliche Verwaltung der Finanzen gedankt.

5. Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Daher stellen die Kassaprüfer den **Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes**. Dieser Antrag wird **einstimmig angenommen** (unter Enthaltung des Vorstandes).

Dann gibt der Vorstand bekannt, dass er beschlossen hat, ihrem langjährigen Präsidenten bzw. Vizepräsidenten **Dr. Bernd Lerch** die **Ehrenmitgliedschaft** zu verleihen. Die Chronistentätigkeit für das Haus hat sich schon in einigen detailreichen Bänden niedergeschlagen und auch der **Chronikteil** im Jahresbericht schöpft aus seinem reichen Fundus. Bei seiner kurzen Dankesansprache kündigt Dr. Bernd Lerch einen Beitrag über Brüderpaare in Internat und Schule an.

6. Allfälliges

Mag. Oliver Baumann weist auf den weiteren **Verlauf des Altlieferingerfestes** hin, der sich heuer sehr von dem der Vorjahre unterscheidet, aber bekannte Elemente enthält. Auf der Veranda wird von **Herrn Gradl unter Assistenz des Direktors** gegrillt. Führungen durchs Haus mit dem neuen Tagesheimbereich, Verkostungen von Köstlichkeiten aus dem Klostergarten sowie ein erweiterter Infostand stehen auf dem Programm. Für die jüngere Generation werden „**Please Madame**“ auftreten, die vor einigen Jahren maturiert haben und schon sehr erfolgreich sind. Sie konnten den Termin in ihrer alten Schule vor einer Deutschland-Tournee einschieben.

7. Präsentation der Maturajubilare

Am Ende präsentieren Manfred Hofer und Max Würflinger Erinnerungen des Jahrganges **1959**, bevor Konrad Huger vom Jahrgang **1969** dem Maturafoto einige Fotos von Ausflügen und Theateraufführungen gegenüberstellt.

Auch der Jahrgang **1999c** zeigt hauptsächlich Fotos von Schulausflügen, wobei Christoph Leinberger darauf hinweist, dass diese noch aus der analogen Zeit stammen und für Präsentationen eingescannt werden mussten.

gez.

Norbert Philippi

(Stv. des Präsidenten, Schriftführer)